



ODYSSEE
THEATER
einfach klassisch

Johann Nestroy

Tritschtratsch

Die neidischen Cousinen Katon, Babette, Charlotte, Christine und Nanette wollen Marie, die alle für die Tochter von Inspektor Wurm halten, die bevorstehende Verlobung mit Gottlieb Fiedler, dem Neffen der aus Berlin stammenden Madame Grüneberger, vergällen. Als der soeben angereiste Frank von dem redseligen Tratschschmiedl von der Verlobung erfährt und dieser obendrein noch behauptet, dass Fiedler ein Taugenichts sei, der schon vielen Frauen die Ehe versprochen hätte, stürmt Frank empört davon. Er werde die Hochzeit verhindern, denn Marie sei gar nicht Wurms Tochter ...

Frühere Verhältnisse

eines der gelungensten Stücke Nestroys: Der reiche Holzhändler Scheitermann ist ängstlich darauf bedacht, dass seine hochgebildete Gattin nichts von seinem früheren Dienstverhältnis als Hausknecht erfährt. Da erscheint just sein mittlerweile bankrott gegangener ehemaliger Prinzipal und drängt sich als Hausknecht auf ...

Freitag, 8. April 2011
Samstag, 9. April 2011

Beginn: 19^h

Musisches Zentrum
Zeltgasse 7, 1080 Wien

Kartenreservierung:

+43 (676) 9 414 616
<http://tickets.odysseetheater.com>

www.odysseetheater.com



ODYSSEE
THEATER
einfach klassisch

Johann Nestroy

Tritschtratsch

Die neidischen Cousinen Katon, Babette, Charlotte, Christine und Nanette wollen Marie, die alle für die Tochter von Inspektor Wurm halten, die bevorstehende Verlobung mit Gottlieb Fiedler, dem Neffen der aus Berlin stammenden Madame Grüneberger, vergällen. Als der soeben angereiste Frank von dem redseligen Tratschschmiedl von der Verlobung erfährt und dieser obendrein noch behauptet, dass Fiedler ein Taugenichts sei, der schon vielen Frauen die Ehe versprochen hätte, stürmt Frank empört davon. Er werde die Hochzeit verhindern, denn Marie sei gar nicht Wurms Tochter ...

Frühere Verhältnisse

eines der gelungensten Stücke Nestroys: Der reiche Holzhändler Scheitermann ist ängstlich darauf bedacht, dass seine hochgebildete Gattin nichts von seinem früheren Dienstverhältnis als Hausknecht erfährt. Da erscheint just sein mittlerweile bankrott gegangener ehemaliger Prinzipal und drängt sich als Hausknecht auf ...

Freitag, 8. April 2011
Samstag, 9. April 2011

Beginn: 19^h

Musisches Zentrum
Zeltgasse 7, 1080 Wien

Kartenreservierung:

+43 (676) 9 414 616
<http://tickets.odysseetheater.com>

www.odysseetheater.com



ODYSSEE
THEATER
einfach klassisch

Johann Nestroy

Tritschtratsch

Die neidischen Cousinen Katon, Babette, Charlotte, Christine und Nanette wollen Marie, die alle für die Tochter von Inspektor Wurm halten, die bevorstehende Verlobung mit Gottlieb Fiedler, dem Neffen der aus Berlin stammenden Madame Grüneberger, vergällen. Als der soeben angereiste Frank von dem redseligen Tratschschmiedl von der Verlobung erfährt und dieser obendrein noch behauptet, dass Fiedler ein Taugenichts sei, der schon vielen Frauen die Ehe versprochen hätte, stürmt Frank empört davon. Er werde die Hochzeit verhindern, denn Marie sei gar nicht Wurms Tochter ...

Frühere Verhältnisse

eines der gelungensten Stücke Nestroys: Der reiche Holzhändler Scheitermann ist ängstlich darauf bedacht, dass seine hochgebildete Gattin nichts von seinem früheren Dienstverhältnis als Hausknecht erfährt. Da erscheint just sein mittlerweile bankrott gegangener ehemaliger Prinzipal und drängt sich als Hausknecht auf ...

Freitag, 8. April 2011
Samstag, 9. April 2011

Beginn: 19^h

Musisches Zentrum
Zeltgasse 7, 1080 Wien

Kartenreservierung:

+43 (676) 9 414 616
<http://tickets.odysseetheater.com>

www.odysseetheater.com

mit

Maria Hudec, Eva-Maria Ochs, Luz Karazmann, Cornelia Plieger, Yalda Bakhtiarnia, Elfriede Schmidt, Eva Peter-Culik, Margherita Ehart, Walter Vogl, Robert Dreu, Stefan Jurasek, Imre Szanto, Wolfgang Peter
Regie: Wolfgang Peter

----- **Programmvorschau** -----

FAUST - Der Tragödie erster & zweiter Teil (Goethe)

Samstag, 23. April 2011, 14:00h + 19:00h

Musisches Zentrum Wien, Zeltgasse 7, 1080 Wien

Die Pforte der Einweihung (Rudolf Steiner)

Samstag, 7. Mai 2011, 16:00h

Freie Waldorfschule Innsbruck, Jahnstraße 5, 6020 Innsbruck

Samstag, 14. Mai 2011, 16:00h

Rudolf Steiner-Bau, Friedrich-Inhauser-Straße 27, 5026 Salzburg

Sonntag, 29. Mai 2011, 16:00h

Freie Waldorfschule Linz, Baumbachstraße 11, 4020 Linz

Jedermann (Hugo von Hofmannsthal)

Freitag, 15. Juli 2011, 18:00h

LK Hohegg, Hohegger Straße 88, 2840 Grimmenstein

Romeo und Julia (Shakespeare)

Freitag, 29. Juli 2011, 19:00h

Samstag, 30. Juli 2011, 19:00h

Feste Kaja, Merkersdorf, 2082 Hardegg

mit

Maria Hudec, Eva-Maria Ochs, Luz Karazmann, Cornelia Plieger, Yalda Bakhtiarnia, Elfriede Schmidt, Eva Peter-Culik, Margherita Ehart, Walter Vogl, Robert Dreu, Stefan Jurasek, Imre Szanto, Wolfgang Peter
Regie: Wolfgang Peter

----- **Programmvorschau** -----

FAUST - Der Tragödie erster & zweiter Teil (Goethe)

Samstag, 23. April 2011, 14:00h + 19:00h

Musisches Zentrum Wien, Zeltgasse 7, 1080 Wien

Die Pforte der Einweihung (Rudolf Steiner)

Samstag, 7. Mai 2011, 16:00h

Freie Waldorfschule Innsbruck, Jahnstraße 5, 6020 Innsbruck

Samstag, 14. Mai 2011, 16:00h

Rudolf Steiner-Bau, Friedrich-Inhauser-Straße 27, 5026 Salzburg

Sonntag, 29. Mai 2011, 16:00h

Freie Waldorfschule Linz, Baumbachstraße 11, 4020 Linz

Jedermann (Hugo von Hofmannsthal)

Freitag, 15. Juli 2011, 18:00h

LK Hohegg, Hohegger Straße 88, 2840 Grimmenstein

Romeo und Julia (Shakespeare)

Freitag, 29. Juli 2011, 19:00h

Samstag, 30. Juli 2011, 19:00h

Feste Kaja, Merkersdorf, 2082 Hardegg

mit

Maria Hudec, Eva-Maria Ochs, Luz Karazmann, Cornelia Plieger, Yalda Bakhtiarnia, Elfriede Schmidt, Eva Peter-Culik, Margherita Ehart, Walter Vogl, Robert Dreu, Stefan Jurasek, Imre Szanto, Wolfgang Peter
Regie: Wolfgang Peter

----- **Programmvorschau** -----

FAUST - Der Tragödie erster & zweiter Teil (Goethe)

Samstag, 23. April 2011, 14:00h + 19:00h

Musisches Zentrum Wien, Zeltgasse 7, 1080 Wien

Die Pforte der Einweihung (Rudolf Steiner)

Samstag, 7. Mai 2011, 16:00h

Freie Waldorfschule Innsbruck, Jahnstraße 5, 6020 Innsbruck

Samstag, 14. Mai 2011, 16:00h

Rudolf Steiner-Bau, Friedrich-Inhauser-Straße 27, 5026 Salzburg

Sonntag, 29. Mai 2011, 16:00h

Freie Waldorfschule Linz, Baumbachstraße 11, 4020 Linz

Jedermann (Hugo von Hofmannsthal)

Freitag, 15. Juli 2011, 18:00h

LK Hohegg, Hohegger Straße 88, 2840 Grimmenstein

Romeo und Julia (Shakespeare)

Freitag, 29. Juli 2011, 19:00h

Samstag, 30. Juli 2011, 19:00h

Feste Kaja, Merkersdorf, 2082 Hardegg

ODYSSEE

- das ist seit Herbst 1996 der neue Name einer verschworenen Spielgemeinschaft, die schon auf eine längere Tradition zurückblicken kann. Herausgewachsen ist sie aus der Spielgemeinschaft „Epidaurus“ des „Goetheanistischen Konservatoriums“, wo sich viele unserer Mitglieder ihr schauspielerisches Können erarbeitet haben. Das Wort, die lebendig erlebte und gestaltete Sprache ist die zentrale Lebensquelle unserer Probenarbeit. Gelingt es, den Klang und die Formkraft der Sprache in bewegte farbenreiche Bilder zu verwandeln, so entsteht ein Schauspiel, das im unmittelbaren Hören und Schauen verstanden werden kann.

Theaterarbeit, so meinen wir, kann sich nicht darin erschöpfen, äußere Verhältnisse abzubilden, vielmehr muss sie die oft geheimnisvoll verborgene seelisch-geistige Innenwelt sichtbar machen und lädt zu einer Irrfahrt mitten durch die Tiefen und Höhen der menschlichen Seele - insofern mag unser neuer Name „Odyssee“ wohl gerechtfertigt erscheinen. Durch „Scylla“ und „Charybdis“ hindurch gilt es dem eigentlich geistigen Kern des Menschen, seinem verborgenen Selbst näher zu kommen.

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf

Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 odysseetheater@aon.at

ODYSSEE

- das ist seit Herbst 1996 der neue Name einer verschworenen Spielgemeinschaft, die schon auf eine längere Tradition zurückblicken kann. Herausgewachsen ist sie aus der Spielgemeinschaft „Epidaurus“ des „Goetheanistischen Konservatoriums“, wo sich viele unserer Mitglieder ihr schauspielerisches Können erarbeitet haben. Das Wort, die lebendig erlebte und gestaltete Sprache ist die zentrale Lebensquelle unserer Probenarbeit. Gelingt es, den Klang und die Formkraft der Sprache in bewegte farbenreiche Bilder zu verwandeln, so entsteht ein Schauspiel, das im unmittelbaren Hören und Schauen verstanden werden kann.

Theaterarbeit, so meinen wir, kann sich nicht darin erschöpfen, äußere Verhältnisse abzubilden, vielmehr muss sie die oft geheimnisvoll verborgene seelisch-geistige Innenwelt sichtbar machen und lädt zu einer Irrfahrt mitten durch die Tiefen und Höhen der menschlichen Seele - insofern mag unser neuer Name „Odyssee“ wohl gerechtfertigt erscheinen. Durch „Scylla“ und „Charybdis“ hindurch gilt es dem eigentlich geistigen Kern des Menschen, seinem verborgenen Selbst näher zu kommen.

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf

Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 odysseetheater@aon.at

ODYSSEE

- das ist seit Herbst 1996 der neue Name einer verschworenen Spielgemeinschaft, die schon auf eine längere Tradition zurückblicken kann. Herausgewachsen ist sie aus der Spielgemeinschaft „Epidaurus“ des „Goetheanistischen Konservatoriums“, wo sich viele unserer Mitglieder ihr schauspielerisches Können erarbeitet haben. Das Wort, die lebendig erlebte und gestaltete Sprache ist die zentrale Lebensquelle unserer Probenarbeit. Gelingt es, den Klang und die Formkraft der Sprache in bewegte farbenreiche Bilder zu verwandeln, so entsteht ein Schauspiel, das im unmittelbaren Hören und Schauen verstanden werden kann.

Theaterarbeit, so meinen wir, kann sich nicht darin erschöpfen, äußere Verhältnisse abzubilden, vielmehr muss sie die oft geheimnisvoll verborgene seelisch-geistige Innenwelt sichtbar machen und lädt zu einer Irrfahrt mitten durch die Tiefen und Höhen der menschlichen Seele - insofern mag unser neuer Name „Odyssee“ wohl gerechtfertigt erscheinen. Durch „Scylla“ und „Charybdis“ hindurch gilt es dem eigentlich geistigen Kern des Menschen, seinem verborgenen Selbst näher zu kommen.

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf

Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 odysseetheater@aon.at